

ZEITSCHRIFT DES VEREINS DER PLAKATFREUNDE E. V.

Das Plakat

HERAUSGEBER: Dr. HANS SACHS, BERLIN-NIKOLASSEE

Als Jahresbeitrag des Vereins der Plakatsfreunde zahlt man 20 Mark, wofür diese sechsmal jährlich erscheinende Zeitschrift geliefert wird.

Die im Laufe des Jahres eintretenden Mitglieder erhalten die bereits erschienenen Hefte des laufenden Jahrganges der Zeitschrift nachgeliefert. Zur Anmeldung der Mitgliedschaft genügt mündliche oder schriftliche Erklärung bei der

Geschäftsstelle des Vereins: Berlin-Charlottenburg 2, Joachimstaler Straße 1.

Zahlungen sind direkt an diese oder auf das Postcheckkonto Nr. 20928, Berlin NW 7 oder auf das Bankkonto bei der Deutschen Bank, Depositenkasse R, Charlottenburg, Kantstraße 162 zu bewirken. Nichtmitglieder können „Das Plakat“ direkt von der Geschäftsstelle zum Preise von 25 Mark jährlich oder 4,50 Mark für das einzelne Heft beziehen, auch nimmt jede Buchhandlung sowie jede deutsche Postanstalt Bestellungen zum Preise von 25 Mark jährlich entgegen. Für Buchhändler besonders günstige Bedingungen.

Inhaltsverzeichnis / Januar 1918 / 9. Jahrgang

Aufsätze

- | | |
|---|--|
| Max Schwarzer, München.
Selbstbekenntnisse.
Mit 7 Bildern und 8 farbigen Beilagen 8 | Ein Stuttgarter Plakatwettbewerb für die
7. Kriegsanleihe.
Von Dr. Hans Hildebrandt, Stuttgart.
Mit einer farbigen Beilage 37 |
| Franz Franke †
Von Prof. Hugo Eberhardt, Offenbach a. M.
Mit 15 Bildern und 6 farbigen Beilagen 11 | Besprechungen und Berichte |
| Bahnbrecher der deutschen Plakatkunst:
3. Edmund Edel.
Erinnerungen eines Säulenheiligen.
Mit 28 z. T. farb. Bildern und 3 farb. Beilagen . . 17 | Drei Berliner Kriegsplakatjahre.
Von Dr. Hans Sachs, Berlin 38 |
| Plakate und Drucksachen zur 7. Kriegsanleihe.
Von B. Kiefewetter, Berlin.
Mit 4 Bildern und 11 farbigen Beilagen 33 | Klingspor Neujahrskarten.
Von Dr. Walter F. Schubert, Posen.
Mit 2 farbigen Beilagen 45 |
| Ein Kölner Plakatwettbewerb
für die 7. Kriegsanleihe.
Von Hanns Kropf, Köln.
Mit einer schwarzen und 6 farbigen Beilagen . . 36 | Ausstellung „Der Krieg in Schrift
und Bild“ in Berlin.
Von B. Kiefewetter, Berlin 46 |
| | Wie Herr E. Hermle in Cassel ein
Kriegsanleiheplakat entwirft 46 |
| | Kleine Mitteilungen 47 |
| | Vereinsnachrichten 48 |

Sächsische
Landesbibliothek
28. OKT. 1975
Dresden